Herren Bezirksklasse Gr. 5

TG 1863 Großalmerode II : SV 1910 Reichensachsen
Freitag, 23.09.2022, 20:00 Uhr

TG 1863 Großalmerode II stockt Punktekonto gegen SV 1910 Reichensachsen auf

Mit 9:5 setzte sich die Heimmannschaft der TG 1863 Großalmerode II in der Herren Bezirksklasse Gr. 5 gegen den SV 1910 Reichensachsen durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 4 Stunden und wurde im Besonderen durch das obere Paarkreuz entschieden. Wunderlich und Oehl errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 1. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 3 Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los. Beim Sieg in vier Sätzen konnten Wunderlich / Oehl nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Höhre / Hahn bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Schöneberg / Prenzel. Das Doppel zwischen Jung / Noll und Hering / Roth endete indes mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Lars Wunderlich kam mit der Spielweise von Hartmut Prenzel am Tisch gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Frank Oehl, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Dieter Schöneberg wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Michael Höhre seinem Gegner Marcel Hering letztlich beim 4:11, 0:11, 11:5, 9:11 nicht gefährlich werden. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Höhre mit einem 0:11 überfahren wurde. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Thomas Hilmes war Manfred Hahn, obwohl er alles gegeben hatte. Somit gelang es ihm nicht, die im Vorfeld als in etwa 50:50-Begegnung eingeschätzte Partie zu seinen Gunsten zu entscheiden. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Es war ein langes Spiel, bis Michael Jung seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Karl-Henner Dienemann quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte extrem überraschend, dann doch an die Gäste. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Jürgen Roth zunächst nicht gut aus, so gewann Michael Noll im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler der TG 1863 Großalmerode II und SV 1910 Reichensachsen in die Box. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Lars Wunderlich, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Dieter Schöneberg wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Zwar brachte Hartmut Prenzel Frank Oehl phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Frank Oehl mit 3:1 durch. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Michael Höhre Thomas Hilmes in fünf Sätzen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Bei der anschließenden 1:3-Niederlage gegen Marcel Hering hatte Manfred Hahn nur im ersten Satz eine Chance. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.09.2022 (13:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

eindeutige Angelegenheit für Michael Jung eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Michael Jung gewann gegen Jürgen Roth mit 3:2. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für die TG 1863 Großalmerode II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV 1964 Ermschwerd III am 07.10.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des SV 1910 Reichensachsen wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 01.10.2022 gegen den TSV 1869 Herleshausen erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:
TG 1863 Großalmerode II
Doppel: Wunderlich / Oehl 1:0, Höhre / Hahn 0:1, Jung / Noll 1:0
Einzel: L. Wunderlich 2:0, F. Oehl 2:0, M. Höhre 1:1, M. Hahn 0:2, M. Jung 1:1, M. Noll 1:0
SV 1910 Reichensachsen
Doppel: Schöneberg / Prenzel 1:0, Hilmes / Dienemann 0:1, Hering / Roth 0:1
Einzel: D. Schöneberg 0:2, H. Prenzel 0:2, T. Hilmes 1:1, M. Hering 2:0, J. Roth 0:2, K. Dienemann 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.09.2022 (13:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").